

Pressemitteilung

Q1 Ergebnis 2019

Hypoport startet mit Rekordquartal und einer Umsatzsteigerung von über 30% erfolgreich ins Geschäftsjahr 2019

- Konzernumsatz im ersten Quartal 2019 um 31% auf über 78 Mio. Euro ausgebaut
- Segmente Kreditplattform und Privatkunden verzeichnen Umsatzplus von 19% und 13% in einem Gesamtmarktumfeld der privaten Immobilienfinanzierung, welches nur 4% wächst
- Segment Immobilienplattform steigert, getragen durch anorganisches Wachstum, seine Umsatzerlöse um 46%
- Segment Versicherungsplattform konnte seine Umsätze im ersten Quartal 2019 durch organisches und anorganisches Wachstum mehr als verdoppeln
- Prognose für das Gesamtjahr 2019 von Konzernumsatz zwischen 310 und 340 Mio. € und einem EBIT zwischen 32 und 40 Mio. € bestätigt

Berlin, 13. Mai 2019: Hypoport bestätigt mit dem heute vorgelegten Quartalsabschluss die am 30. April 2019 veröffentlichte Ersteinschätzung für das Ergebnis der ersten drei Monate 2019. Hiernach stieg der Konzernumsatz um 31% auf den neuen Rekordwert von 78,5 Mio. € (Q1 2018: 60,1 Mio. €) deutlich an. Zum überzeugenden Start in das neue Geschäftsjahr 2019 trugen alle vier Segmente bei.

Das **Segment Kreditplattform** belegte im ersten Quartal 2019 mit einem Umsatzplus von 19% auf 30,8 Mio. Euro (Q1 2018*: 5,6 Mio. Euro) erneut seine starke Stellung in einem Marktumfeld der privaten Immobilienfinanzierung, welches im gleichen Zeitraum laut Statistik der Deutschen Bundesbank nur um 4% anstieg. Die Ausweitung des Transaktionsvolumens des B2B-Kreditmarktplatzes EUROPACE um 14% auf 15,5 Mrd. €, getragen von höheren Marktanteilen bei unabhängigen Vertrieben und Regionalbanken, begründete die gute Umsatzentwicklung des Segments. Trotz weiterer Zukunftsinvestitionen stiegt der Ertrag vor Zinsen und Steuern (EBIT) des Segments um 25% auf 6,5 Mio. € (Q1 2018*: 5,2 Mio. €).

Im Segment **Privatkunden** setzte sich der Trend einer weiter steigenden Nachfrage der Verbraucher nach neutraler Beratung bei Immobilienfinanzierungen fort. Aufgrund dieser Marktentwicklung und der gestiegenen Anzahl der Finanzierungsberater von 561 in Q1 2018 auf nunmehr 621 wurde das Vertriebsvolumen um 9% auf 1,7 Mrd. € (Q1 2018*: 1,5 Mrd. €) ausgebaut. Dies führte zu einer Umsatzsteigerung von 13% auf 25,3 Mio. € (Q1 2018*: 22,3 Mio. €). Das EBIT im Segment Privatkunden sank trotz positiver Umsatzentwicklung um 35% auf 2,2 Mio. € (Q1 2018*: 3,5 Mio. €). Ursächlich hierfür waren eine Änderung im Produktmix und die Anbindung weiterer regionaler



Produktpartner, Investition in Digitalisierung der Prozesse und Aufbau von Personalkapazitäten in der Organisation.

Das **Segment Immobilienplattform** bündelt seit Sommer 2018 alle immobilienbezogenen B2B-Geschäftsaktivitäten der Hypoport-Gruppe mit dem Ziel der Digitalisierung von Finanzierung, Verwaltung, Vermarktung und Bewertung von Immobilien. Der Segmentumsatz stieg um 46% auf 9,7 Mio. € (Q1 2018*: 6,7 Mio. €). Während sich die in 2018 akquirierten Unternehmen FIO und Value AG positiv entwickelten, sank das Vermittlungsvolumen der Finanzierungsplattform (DR. KLEIN Firmenkunden) von 0,5 Mrd. € auf 0,3 Mrd. €. Grund hierfür waren das relativ impulslose bzw. leicht rückläufige Zinsumfeld und die politisch motivierte Diskussion über steigende Mieten, welche zu Investitionszurückhaltung innerhalb der Wohnungswirtschaft führte. Der deutlich schwächere EBIT-Beitrag der Finanzierungsplattform, Aufwendungen für den Ausbau der Bewertungsplattform (Value AG) und Investitionen in Hebung von Synergien zwischen Immobilienplattform und Kreditmarktplatz EUROPACE bewirkten einen Rückgang des EBIT um 59% auf 0,9 Mio. (Q1 2018: 2,1 Mio. €).

Im **Segment Versicherungsplattform** lag auch zu Jahresbeginn 2019 der Fokus auf Integration der erworbenen Softwareunternehmen und Ausbau der Geschäftsbeziehungen zu bereits existierenden Kunden (Finanzvertriebe, Maklerpools und junge B2C InsurTech-Unternehmen) auf alle Module der Plattform SMART INSUR. Die Umsätze des Segments stiegen um 127% auf 12,6 Mio. Euro (Q1 2018: 5,6 Mio. €). Aufgrund der guten Umsatzentwicklung lag das EBIT mit +0,6 Mio. € deutlich über dem Vorjahresniveau von -0,8 Mio. €, wurde jedoch im ersten Quartal auch saisonal leicht positiv beeinflusst.

Basierend auf dem Umsatzanstieg der vier Hypoport-Segmente erhöhte sich der Rohertrag der gesamten Unternehmensgruppe in den ersten drei Monaten 2019 um 27% auf 40,2 Mio. € (Q1 2018: 31,5 Mio. €). Unterstützt durch die gute operative Entwicklung stieg der Cash Flow um 25% und ermöglichte weitere massive Investitionen frei von Kapitalmaßnahmen in die einzelnen Plattformlösungen sowie in die Hebung von Synergien zwischen den einzelnen Segmenten. Der umfangreiche Ausbau der zielgruppenspezifischen Vertriebskapazitäten für zukünftiges Unternehmenswachstum wurde zudem weiter vorangetrieben. Das EBIT der Hypoport-Gruppe wurde um 6% auf 8,0 Mio. Euro (Q1 2018: 7,5 Mio. €) ausgeweitet. Das Ergebnis pro Aktie betrug 0,99 € (Q1 2018: 0,98 €).

Ronald Slabke, Vorsitzender des Vorstands, kommentiert die Entwicklung in den ersten drei Monaten 2019 wie folgt: "Unsere vier Hypoport-Segmente sind zum Jahresauftakt 2019 sowohl organisch als auch ergänzt durch Akquisitionen weiter gewachsen. Das Segment Kreditplattform entwickelte sich hervorragend und wird auch im Gesamtjahr 2019 ein wichtiger Wachstumstreiber bleiben. Auch das Wachstum der beiden jüngsten Segmente Versicherungsplattform und Immobilienplattform stimmt uns optimistisch für unsere kurz- & mittelfristige Zukunft, sodass wir für das Gesamtjahr 2019 weiterhin mit einen Konzernumsatz zwischen 310 und 340 Mio. € und einem EBIT zwischen 32 und 40 Mio. € für die gesamte Hypoport-Gruppe rechnen."



(Angaben in Mio. €)	Q1 2019	Q1 2018	GJ Veränderung
Umsatz	78,5	60,1	31%
Rohertrag	40,2	31,5	27%
EBITDA	12,4	9,5	30%
EBIT	8,0	7,5	6%
Konzernergebnis	6,2	5,9	5%
Ergebnis pro Aktie	0,99	0,98	1%
Mitarbeiter	1.576	1.125	40%

^{*} Vorjahreswerte angepasst, siehe Erläuterungen zum Konzernzwischenabschluss "Vergleichbarkeit der Vorjahreswerte".

Über die Hypoport AG

Die Hypoport AG mit Sitz in Berlin ist Muttergesellschaft der Hypoport-Gruppe. Mit ihren über 1.500 Mitarbeitern ist die Hypoport-Gruppe ein Netzwerk von Technologieunternehmen für die Kredit- & Immobilien- sowie Versicherungswirtschaft. Sie gruppiert sich in vier voneinander profitierende Segmente: Kreditplattform, Privatkunden, Immobilienplattform und Versicherungsplattform

Das Segment Kreditplattform betreibt mit dem internetbasierten B2B-Kreditmarktplatz EUROPACE die größte deutsche Plattform für Immobilienfinanzierungen, Bausparprodukte und Ratenkredite. Ein vollintegriertes System vernetzt über 600 Partner aus den Bereichen Banken, Versicherungen und Finanzvertriebe. Mehrere Tausend Finanzierungsberater wickeln monatlich mehr als 30.000 Transaktionen mit einem Volumen von rund 5 Mrd. Euro über EUROPACE ab. Neben EUROPACE fördern die Teilmarktplätze FINMAS und GENOPACE sowie die B2B-Vertriebsgesellschaften Qualitypool und Starpool das Wachstum der Kreditplattform.

Das Segment Privatkunden vereint mit dem internetbasierten und ungebundenen Finanzvertrieb Dr. Klein Privatkunden AG und dem Verbraucherportal Vergleich.de alle Geschäftsmodelle, die sich mit der Beratung zu Immobilienfinanzierungen, Versicherungen oder Vorsorgeprodukten direkt an Verbraucher richten.

Das Segment Immobilienplattform (ehemals Institutionelle Kunden) bündelt alle immobilienbezogenen Aktivitäten der Hypoport-Gruppe außerhalb der privaten Finanzierung mit dem Ziel der Digitalisierung von Finanzierung, Vermarktung, Bewertung und Verwaltung von Immobilien.

Das Segment Versicherungsplattform betreibt mit Smart InsurTech eine internetbasierte B2B-Plattform zur Beratung, zum Tarifvergleich und zur Verwaltung von Versicherungspolicen.

Die Aktien der Hypoport AG sind an der Deutschen Börse im Prime Standard gelistet und seit 2015 im SDAX vertreten.

Kontakt

Hypoport AG Jan H. Pahl Investor Relations Manager Tel.: +49 (0)30 / 42086 - 1942 Mobil: +49 (0)176 / 965 125 19 E-Mail: ir@hypoport.de

www.hypoport.de www.twitter.com/Hypoport

Über die Aktie ISIN DE 0005493365 WKN 549336 Börsenkürzel HYQ